

Paxos wird von US-Behörden untersucht: Bericht

Paxos versucht seit einiger Zeit, eine nationale Treuhandbank-Charta zu erhalten. Es gab Gerüchte, dass der Firma die oben genannte Lizenz verweigert wurde, was sie tatsächlich verweigerte. Zur Klärung von

Spekulationen: Paxos wurde weder aufgefordert, seinen Antrag auf Gründung einer nationalen Treuhandbank beim OCC zurückzuziehen, noch wurde ihm die Gründung verweigert. Paxos arbeitet weiterhin konstruktiv mit dem OCC zusammen. Paxos (@PaxosGlobal) 8. Februar 2023

Dennoch scheint es, dass sich für das in New York ansässige Kryptounternehmen Probleme zusammenbrauen könnten. Untersuchung eingeleitet Als Krypto-Unternehmen mit Hauptsitz in New York wird Paxos Trust Co. vom New York State Department of Financial Services …



Paxos versucht seit einiger Zeit, eine nationale Treuhandbank-Charta zu erhalten. Es gab Gerüchte, dass der Firma die oben

genannte Lizenz verweigert wurde, was sie tatsächlich verweigerte.

Zur Klärung von Spekulationen: Paxos wurde weder aufgefordert, seinen Antrag auf Gründung einer nationalen Treuhandbank beim OCC zurückzuziehen, noch wurde ihm die Gründung verweigert. Paxos arbeitet weiterhin konstruktiv mit dem OCC zusammen.

Paxos (@PaxosGlobal) 8. Februar 2023

Dennoch scheint es, dass sich für das in New York ansässige Kryptounternehmen Probleme zusammenbrauen könnten.

Untersuchung eingeleitet

Als Krypto-Unternehmen mit Hauptsitz in New York wird Paxos Trust Co. vom New York State Department of Financial Services (NYSDFS) reguliert. Der Watchdog stellt lokal ansässigen Firmen eine BitLicence zur Verfügung, die für Unternehmen, die in ihrer Gerichtsbarkeit tätig werden möchten, obligatorisch ist.

Alle Stablecoin-bezogenen Operationen müssen den Stablecoin-bezogenen Leitlinien der NYSDFS die nach dem schändlichen Zusammenbruch von TerraUSD herausgegeben wurden sowie allen anderen regulatorischen Richtlinien vollständig entsprechen. Im Gegenzug erhält die New Yorker Aufsichtsbehörde auch regulatorische Einblicke in die Geschäfte dieser Unternehmen.

Kürzlich leitete die NYSDFS eine Untersuchung der Geschäfte von Paxos ein, obwohl der genaue Umfang der Untersuchung laut Bloomberg unklar ist.

Ein Sprecher von Paxos weigerte sich, die Untersuchung selbst zu kommentieren und erklärte, dass sie noch andauere. Sie versicherten jedoch, dass sie unabhängig von laufenden Ermittlungen in ständigem Kontakt mit den Aufsichtsbehörden

stehen.

Die Abteilung steht in ständigem Kontakt mit regulierten Unternehmen, um Schwachstellen und Risiken für Verbraucher und die Institutionen selbst durch die Volatilität des Kryptomarktes, die wir erleben, zu verstehen.

Untersuchungsgrund Unbestätigt

Es ist erwähnenswert, dass Paxos, obwohl es vielleicht am besten dafür bekannt ist, den Stablecoin von Binance zu betreiben, auch über einen eigenen Stablecoin mit USD-Unterstützung sowie eine Gold-unterstützte Kryptowährung und eine Krypto-Börse, itBit, verfügt. Daher kann die vorliegende Untersuchung völlig unabhängig von BUSD oder sogar Stablecoins im Allgemeinen sein.

Als Binance um eine Stellungnahme gebeten wurde, bekräftigte sie erneut, dass BUSD eine der transparentesten Stablecoins ist, die es gibt, und dass sie vollständig unterstützt wird.

BUSD ist eine 1-zu-1-unterstützte Stablecoin, die eine der transparentesten Stablecoins ist, die es gibt.

Binance erklärte auch, dass es die Situation, in die sich Paxos verwickelt hat, weiterhin überwachen und die Umstände bei Bedarf klären wird.

Nichtsdestotrotz haben sowohl Binance als auch Paxos in Bezug auf das Thema der Untersuchung Stillschweigen bewahrt und werden dies wahrscheinlich auch weiterhin tun, sofern dies nicht unbedingt erforderlich ist.

Es ist auch wichtig zu beachten, dass eine Untersuchung nicht bedeutet, dass tatsächlich ein Fehlverhalten aufgetreten ist. Wenn die Sonde beweist, dass kein Unfug stattgefunden hat, kann sie sogar als Beweis für die strikte Einhaltung der Regeln durch ein Unternehmen gewertet werden.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at